

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
17 (1870)**

48 (29.11.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-542554](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-542554)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Dienstags. Vierteljähr. Pränumer.: Preis: 3³/₄ gr.

1870. Dienstag, 29. November. N^o. 48.

Bekanntmachungen.

1) Zum Vormunde über die beiden minderjährigen Kinder der Cäcilie Sophie Elisabeth Merks hies. ist heute der Schornsteinfeger C. E. L. Sonnwald hieselbst bestellt.

Oldenburg, 1870 Nov. 21.

Amtsgericht, Abthl. I.

2) Zu Curatoren über die geistesranke Johanne Elise Amalie Willers hieselbst sind heute der Maler Joh. Heinr. Christ. Willers und der Kaufmann Johann Diedr. Willers, beide hies., bestellt.

Oldenburg, 1870 Nov. 21.

Amtsgericht, Abthl. I.

3) Zum Vormunde über die uneheliche Tochter der Johanne Wilhelmine Karoline Marianne Sanders hieselbst ist der Schuhmachermeister Scheide hies. heute bestellt.

Oldenburg, 1870 Nov. 24.

Amtsgericht, Abthl. I.

4) Diejenigen im Jahre 1851 geborenen Militairpflichtigen, welche als einzige Ernährer ihrer sonst hilflosen Familien oder aus sonst zulässigen Gründen nach § 43 der Militair-Ersatz-Instruction für den Norddeutschen Bund vom 26. März 1868 gegen ihre Einstellung in den Militairdienst reclamiren und Zurückstellung beantragen wollen, werden hiermit aufgefordert sich vor Ablauf des Monats December persönlich beim Magistrat auf dem Rathhause hieselbst zu melden.

Militairpflichtige älterer Jahrgänge, welche in Folge derartiger Reclamationen bereits zurückgestellt sind, haben ihre Reclamation, falls sie dieselbe auch ferner aufrecht erhalten wollen, in derselben Frist zu wiederholen und ferner zu begründen.

Militairpflichtige, welche auf Grund von Schwachhörigkeit, starker Kurzsichtigkeit, Epilepsie oder Stammeln Befreiung vom Militairdienst beanspruchen wollen, haben sich ebenfalls und zwar so zeitig unter Benennung von Zeugen und Beibringung von Attesten der Gemeindevorsteher, Prediger, Lehrer u. beim Magistrat zu melden, daß die Untersuchung in Betreff der Reclamationsgründe vor Beginn des Ersatzgeschäfts zu Ende geführt werden kann.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 25. November 1870.



5) Am 1. December d. J., Morgens 11 Uhr, sollen auf dem Rathhause die an der Churnstraße belegenden, früher zur Heiligengeistthorschule gehörigen $3\frac{2}{3}$ S. S. Land in Abtheilungen abermals zur öffentlich meistbietenden Verpachtung aufgesetzt werden.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 25. November 1870.

6) Das Vertheilungsregister wegen einer über die hiesige katholische Kirchengemeinde für das Rechnungsjahr 1. Mai 1870/71 auszuschreibenden Umlage im 2monatlichen Betrage der Einkommensteuer liegt vom 29. November bis 12. December d. J. zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause aus.

Etwaiige Erinnerungen gegen dasselbe sind in der genannten Zeit beim Kirchenvorstande einzubringen.

Oldenburg, aus dem Vorstande der katholischen Kirche,
1870 November 24.

7) Zur Deckung des Fehlbetrags der hiesigen katholischen Schulcasse für 1870/71 ist eine Umlage im 4monatlichen Betrage der Einkommensteuer ausgeschrieben, jedoch nur über diejenigen Schulachtsgenossen, die zur hiesigen katholischen Schulacht gehören und nicht zur Schulumlage der evangelischen Mittel- und Volksschulen der Stadt Beitrag leisten.

Das desfällige Vertheilungsregister liegt vom 29. November bis 12. December d. J. in der Registratur auf dem Rathhause aus und sind etwaige Bemerkungen innerhalb dieser Zeit beim Schulvorstande einzubringen.

Oldenburg, aus dem Vorstande der katholischen Schule,
1870 November 24.

8) Die Schulrechnung der Schulacht Bürgerfeld für 1. Mai 1869/70 wird mit den Beilagen, den Erinnerungen und deren Beantwortung vom 1. bis 14. December d. J. in dem Schulhause zu Bürgerfelde zur Einsicht der Schulachtsgenossen und Einbringung etwaiger Bemerkungen ausliegen.

Oldenburg, 1870 November 25.

Der Vorstand der Schulacht Bürgerfelde.

9) Die Rechnung der Schulacht II. im Stadtgebiet für Mai 1869/70 liegt mit den Beilagen und den Revisionsverhandlungen vom 1. bis 14. December zur Einsicht der Betheiligten und Einbringung etwaiger Erinnerungen in der Wohnung des Schuljuraten Kohleder hinterm Gerberhof aus.

Oldenburg, aus dem Vorstande der Schulacht II. im Stadtgebiet, 1870 November 25.

10) Gefundene Sachen: 1 Gummischuh, 1 kleiner Handkorb,
3 kleine Schlüssel in einem Kinge.

Die in diesem Jahre vorzunehmenden, am 18. bezw. 25.
und 21. d. M. erfolgten Neuwahlen der Chargirten bei den
Sprüzen Nr. 1., 4. und 5. haben folgendes Resultat ergeben:

Sprüze Nr. 1.

Brandhauptmann: Schwarz, Buchhändler.
Brandmeister: Winkler, Färber.
Strahlmeister: Berger, Seiler.
Assistent: Schmachtel, Schmied.
Assistent beim Saugrohr: Neumann, Steinhauer.
" " " : Schlichting, Klempner.
Führer der Wasserträger: Wesche, Gerichtsassessor.
Stellvertreter desselben: Müller, Ofenseker.
Adjutant: Stöber, Versicherungsdirector.

Sprüze Nr. 4.

Brandhauptmann: Döring, Bauschreiber.
Brandmeister: Modiek, Klempner.
Assistent: Vahle, Schmied.
" : Gramberg, Landmann.
Strahlmeister: Schulz, Schlosser.
Assistent: Bartholomäus, Landmann.
" : Siems, Schuhmacher.
Führer der Wasserträger: Winter, Buchdrucker.
Stellvertreter desselben: Sußmann, Factor.
Adjutant: Meyer, Dachdecker.

Sprüze Nr. 5.

Brandhauptmann: Frühstück jun., Schlosser.
Brandmeister: Popken, Maler.
Strahlmeister: Müller, Th., Tischler.
Assistent: Engelke, Tischler.
" : Koch, Glaser.
" : Sonnewald, Gürtler.
" : Voges, Bürstenmacher.
" : Fischer, Klempner.
Führer der Wasserträger: Scharf, Redacteur.
Stellvertreter desselben: Kauf, Lohgerber.
Adjutant: Meyer, D., Kaufmann.

Beleuchtungs-Kalender

für die Stadt Oldenburg.

1870 Decbr.	Mondwechsel.	Ganze Beleuchtung.	Theilweise Beleuchtung.
1			9—7
2			10—7
3			12—7
4			2—7
5			4—7
6			
7			
8	Vollmond		
9		$4\frac{1}{2}$ — $6\frac{1}{2}$	
10		$4\frac{1}{2}$ —7	
11		$4\frac{1}{2}$ — $8\frac{1}{2}$	
12		$4\frac{1}{2}$ —10	
13		$4\frac{1}{2}$ —11	
14		$4\frac{1}{2}$ —11	
15	Letztes Viertel	$4\frac{1}{2}$ —11	11—2
16		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $3\frac{1}{2}$
17		$4\frac{1}{2}$ —11	11—5
18		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
19		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
20		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
21		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
22	Neumond	$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
23		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
24		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
25		$4\frac{1}{2}$ —11	11— $7\frac{1}{4}$
26		5—11	11— $7\frac{1}{4}$
27		6—11	11— $7\frac{1}{4}$
28		7—11	11— $7\frac{1}{4}$
29	Erstes Viertel	8—11	11— $7\frac{1}{4}$
30		9—11	9— $7\frac{1}{4}$
31			

Verantwortlicher Redacteur: A. Ahlhorn.

Druck und Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg.